

## > Informationen für Sie

---

### **Ansprechpartner:**

Evangelische Akademie der Pfalz,  
Luitpoldstraße 10, 76829 Landau  
Telefon 0 63 41/9 68 90-30, Telefax 0 63 41/9 68 90-33  
E-Mail: [info@eapfalz.de](mailto:info@eapfalz.de)

---

### **Kosten:**

Für die gesamte Tagung einschließlich Unterkunft und Verpflegung 110 Euro im EZ und 95 Euro im DZ (Studierende und Leistungsempfänger 65 Euro). Teilnahme ohne Übernachtung 65 Euro. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Bei einer Absage nach Anmeldeschluss müssen wir Ihnen eine Ausfallgebühr in Höhe von 60 Prozent des entrichteten Tagungsbeitrags in Rechnung stellen. Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag auf das Konto der Evangelischen Akademie der Pfalz, IBAN: DE28 3506 0190 1200 9010 17, BIC: GENODED1DKD bei der Bank für Kirche und Diakonie eG – KD Bank. Bitte geben Sie als Verwendungszweck „Bekenntnisse“ sowie Ihren Namen an.

---

### **Anmeldung:**

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich. Anmeldungen sind möglich bis zum 26. Februar 2018 mit der beiliegenden Anmeldekarte oder per E-Mail an [info@eapfalz.de](mailto:info@eapfalz.de). Sie erhalten zeitnah eine Rückmeldung.

---

### **Veranstaltungsort:**

Protestantisches Bildungszentrum Butenschoen-Haus,  
Luitpoldstraße 8, 76829 Landau,  
Telefon 0 63 41/ 9 68 55 90

---

# Position beziehen – Was nützen Bekenntnisse?

## > Theologische Tagung

> 9. und 10. März 2018

Protestantisches Bildungszentrum Butenschoen-Haus,  
Landau

Die Tagung ist gemäß Verwaltungsvorschrift des zuständigen Ministeriums vom 16. Mai 2003 für Lehrkräfte in Rheinland-Pfalz als Lehrerfortbildung anerkannt; Az. 9412A-51 540/60(3). EFWI-Nummer: 18EF110011  
Anmeldung über die Evangelische Akademie der Pfalz.

Auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt.

## Position beziehen

### > Was nützen Bekenntnisse?

Was bedeutet es, evangelisch zu sein? Wie soll der Protestantismus Profil zeigen – und welches? In der Bilanz des Reformationsjubiläums wurde deutliche Kritik laut, dass anspruchsvolle theologische Anliegen hinter der Inszenierung zurückgeblieben seien. Auch im Blick auf das 200-jährige Jubiläum der pfälzischen Kirchenunion stellen nicht wenige die Frage: Was feiern wir da eigentlich?

1818 haben die pfälzischen Protestanten feierlich erklärt, „daß der wirklichen Vereinigung beider Confessionen, in Lehre, Ritus, Kirchenvermögen und Kirchenverfassung, durchaus nichts Wesentliches im Wege steht.“ In der bis heute gültigen Fassung der Unionsurkunde von 1821 erklärten sie, dass als „Lehrnorm und Glaubensgrund allein die Heilige Schrift“ gelten soll, während die traditionellen altkirchlichen und reformatorischen Bekenntnisse „in gebührender Achtung“ zu halten seien. Was heißt das heute? Welche Bedeutung hat es für Protestantinnen und Protestanten, klar Position zu beziehen? Wie geht das? Welche Rolle spielen dabei traditionelle Bekenntnisse? Können die antiken und frühneuzeitlichen Texte überhaupt noch hilfreich sein? Welche Zugänge sind möglich?

Mit Dr. Thies Gundlach, Professor Dr. Dr. Thomas Kaufmann, Professor Dr. Reinhold Bernhardt und Gästen aus der Landeskirche haben wir theologisch versierte Gesprächspartner eingeladen, die Positionierungen nicht scheuen. Die Akademie startet mit dieser Veranstaltung zur Wiedereröffnung des Butenschöen-Campus ein regelmäßiges Tagungsformat für haupt- und ehrenamtliche Verantwortungsträger in der Kirche – und für andere theologisch Interessierte. Die Tagung bietet die Gelegenheit, den neuen Campus als profilierten protestantischen Bildungsort zu erleben und einzuweihen.

**Dr. Christoph Picker**

*Direktor der Evangelischen Akademie der Pfalz*

## Das Programm

### > Freitag, 09.03.2018

- 19:00 Uhr** Begrüßung  
*Dr. Christoph Picker,  
Evangelische Akademie der Pfalz*
- 19:15 Uhr** *Im Gespräch: Position beziehen*  
*Dr. Thies Gundlach,  
Vizepräsident des Kirchenamts der EKD;  
Prof. Dr. Dr. Thomas Kaufmann,  
Kirchenhistoriker, Universität Göttingen*

### > Samstag, 10.03.2018

- 08:00 Uhr** Frühstück
- 09:15 Uhr** Morgenandacht in der neuen Kapelle
- 09:45 Uhr** Einführung  
*Dr. Christoph Picker*
- 10:00 Uhr** Was glaubst du? – Bekennen im Alltag  
*Marianne Wagner, Oberkirchenrätin,  
Speyer*
- 10:30 Uhr** Persönlicher Austausch in Gesprächsgruppen
- 12:00 Uhr** Mittagessen
- 13:00 Uhr** Was nützen traditionelle Bekenntnistexte?  
*Prof. Dr. Reinhold Bernhardt,  
Systematischer Theologe, Universität Basel*
- 14:00 Uhr** Union Lesen – Quellen zur Bekenntnisfrage
- 15:00 Uhr** Kaffeepause
- 15:30 Uhr** Podium: Authentisch den Glauben erklären  
*Tilo Brach, Pfarrer;  
Dorothee Wüst, Dekanin*
- 16:15 Uhr** Schlussdiskussion
- 17:00 Uhr** Reisesegen und Ende der Veranstaltung